herpy

FRÖSCHE

Milk Frog

Trachycephalus typhonius

Trachycephalus typhonius ist ein großer, nachtaktiver Laubfrosch mit knotiger Haut und goldenen Augenrändern. Er lebt in einem riesigen Gebiet von Mittelamerika bis in den Norden Argentiniens, vom Regenwald bis zur Savanne und in Gärten. Die Haut scheidet ein weißes Sekret aus, das auf Schleimhäuten brennt, und es gibt nur wenige Pflegeerfahrungen.

Familie: Hylidae Früherer Name: *Phrynohyas venulosa* **Schwaches Hautgift**

STECKBRIEF

DAS TIER

Größe (adult)	**6-8 cm** Kopf-Rumpf-Länge
Lebenserwartung	**8-10 Jahre**
Aktiv	**Nachts**
Lebensweise	**Baumbewohnend**
Lebensraum	**Savanne, Trockenwald und Regenwald**
Hautgift	**Schwach** Nach Kontakt die Hände waschen und die Finger von Augen und Mund fernhalten
Schwierigkeitsgrad	**Fortgeschritten**

ZUCHT

Fortpflanzung	**Eierlegend**
Entwicklung	**Kaulquappen im Wasser**
Eiablage	**Im Wasser**
Eier pro Gelege	**100-1.500**
Schlupf	**1-2 Tage**
Larvenzeit	**21-75 Tage** vom Schlupf bis zur Metamorphose
Larvenfutter	**Algen/Pflanzen und Fertigfutter**
Brutpflege	**Keine**

HALTUNG

Mindestgröße Terrarium	**60 × 40 × 60 cm** L × B × H für 2 erwachsene Tiere
Temperatur, Tag	**24-28 °C**
Temperatur, Nacht	**18-22 °C**
Luftfeuchtigkeit	**60-90 %**
Wasser	**Wasserschale**
UVB	**Empfohlen** Ferguson-Zone 2
Ernährung	**Insekten**
Haltung	**Einzeln, paarweise oder in Gruppen**

SCHUTZSTATUS UND PAPIERE

CITES	**Nicht gelistet**
IUCN	**Nicht gefährdet (LC)**

Haltung auf einen Blick

DAS TERRARIUM
Die Pflege von *Trachycephalus typhonius* beruht auf der nahe verwandten *Trachycephalus resinifictrix*, die ein ebenso großer, nachtaktiver Laubfrosch ist.

TEMPERATUR
Halte das Terrarium tagsüber bei 24-28 °C und nachts bei 18-22 °C. Es gibt keine Winterruhe. Der Frosch verträgt eine kurzzeitige Abweichung, aber die Temperatur darf nicht längere Zeit über 30 °C liegen.

LUFTFEUCHTIGKEIT UND SPRÜHEN
Die Luftfeuchtigkeit sollte bei 60-90 % mit einem Anstieg nach dem Sprühen liegen. Die Art lebt auch in trockenen Biotopen und ist robust, sodass die Luft nicht die ganze Zeit gesättigt sein muss.

WASSER UND WASSERQUALITÄT
Stelle eine große, stabile Wasserschale ins Terrarium. Die Schale muss so groß sein, dass der Frosch darin sitzen kann, und das Wasser muss flach sein, damit das Tier leicht wieder herauskommt.

LICHT UND UVB
Gib 10-12 Stunden Licht am Tag, in erster Linie für die Pflanzen. Der Frosch schläft tagsüber und ist im Dunkeln am aktivsten, daher braucht er kein kräftiges Licht.

FÜTTERUNG
Der Frosch nimmt das meiste, was er bewältigen kann: Heimchen, Stubenfliegen, Schmeißfliegen, Schaben, Würmer und andere Insekten.

VERHALTEN UND UMGANG
Trachycephalus typhonius ist nachtaktiv und schläft tagsüber im Versteck, oft hoch oben, und wird aktiv, wenn das Licht ausgeschaltet wird.

NATÜRLICHES VERBREITUNGSGEBIET
Mexiko, Belize, Guatemala, Honduras, El Salvador, Nicaragua, Costa Rica, Panama, Kolumbien, Venezuela, Trinidad und Tobago, Guyana, Suriname, Französisch-Guayana, Brasilien, Bolivien, Paraguay und Argentinien.